

E-Book: ist das Versenden tatsächlich nachvollziehbar?

Beitrag von „annasun“ vom 16. Januar 2011 20:29

Zitat

Original von neleabels

Ein traditionelles Papierbuch kaufe ich neu, kaufe ich gebraucht, lese ich, verkaufe ich, verleihe ich wie ich will. Keiner verfolgt das nach und keinen geht das was an.

Nele

Aber das verschenkte (kopierte?) E-Book ist doch dann bei 2 "Besitzern" obwohl es nur einer bezahlt hat. Ein normales Buch darf man ja auch nicht einfach kopieren.

Oder gibt man das E-Book wirklich weiter und hat es dann nicht mehr?

Gruß

Anna